



Musikgesellschaft Schongau

Jahresbericht 2012/2013

Aktum vom 20. April

Generalversammlung im Restaurant Kreuz

1. Zobig

Vor dem geschäftlichen Teil gibt es ein Salat, Jägerbraten mit Kartoffelgratin und Gemüse.

2. Eröffnung und Jahresrückblick der Präsidentin

Um 21:15 eröffnet die Präsidentin Iris Keller die GV 2012. Sie darf 27 Aktivmitglieder begrüßen, zwei Personen begrüsst sie allerdings besonders, unseren Dirigenten Erwin Schnider und das Ehrenmitglied Thomas Balzli.

Für den heutigen Abend haben sich folgende Aktivmitglieder entschuldigt: Tanja Arnold, Hubert Furrer, Jonas Furrer, Raphael Keller, Marina Müller und Stefan Szabo. Des Weiteren haben sich entschuldigt: Fahnen-Gotte Luzia Furrer, Fahnen-Götti Hans Muff unser Ehrenmitglied Seppi Furrer und unser neuer Dirigent Manuel Imhof.

Iris blickt auf ein interessantes letztes Vereinsjahr zurück, mit der Rückkehr des Dirigenten Erwin Schnider, mit sage und schreibe 6 Veteranen Ehrungen, einem erfolgreichen Herbstkonzert und dem Gastsolisten Roger Webster am Jahreskonzert können wir auf ein geglücktes Jahr zurückschauen. Doch leider gibt es nicht nur schönes im Leben, Ende Februar müssen wir vom Tod unseres geliebten Ehrenpräsidenten Emil Strebel vernehmen.

Im kommenden Vereinsjahr wartet ein grosses Highlight auf uns, der Luzerner Kantonale Musiktag in unserer Nachbargemeinde Aesch. Unser Ziel ist ganz klar, wir möchten uns von der besten Seite zeigen.

Emil Strebel erweisen wir in Form einer Schweigeminute die letzte Ehre.

Iris erklärt die GV für eröffnet.

Vorstand, MUKO, und RPK haben die folgende Traktandenliste zusammengestellt.

Anwesend sind 28 Personen und im Moment 27 Stimmberechtigte, somit ein Absolutes Mehr von 14. Als Stimmzähler amten Manuela Stutz und Philipp Muff.

3. Protokoll

Das Protokoll wurde von Sandra Kretz verfasst und vorgängig dem Verein elektronisch abgegeben.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Iris dankt Sandra für die sauberen und toll verfassten Texte für jeden einzelnen Anlass.

4. Rechnung & Revisorenbericht

Aufgrund der Absenz vom RPK Präsidenten Hubi Furrer präsentiert Seppi Stutz bereits zum zweiten Mal die Rechnung.

Im 2011 dürfen wir zu unserem Erfreuen ein erfolgreiches Jahreskonzert, welches wir mit unserem Interimsdirigenten Michael Müller durchführten, verzeichnen. Allerdings haben wir mit dem Stefanstanz 2010 die kälteste Nacht vom Jahr erwischt. Dies machte sich natürlich auch beim Umsatz bemerkbar. Obwohl uns ganz klar bewusst ist, dass von einem solchen Reingewinn mancher Verein träumen würde.

Seppi erläutert sehr detailliert die einzelnen Positionen der Rechnung.

Zuletzt verliest Seppi den Revisorenbericht und stellt den Antrag die Rechnung zu genehmigen. Dabei bedankt er sich bei Herbert Stutz und Hubert Heini für die sauber geführte Rechnung.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen.



Iris dankt Seppi für die ausführlichen Erläuterungen und den beiden Kassiers Herbert Stutz und Hubert Heini für ihre Arbeit.

5. Budget

Das Budget vom 2012 gleicht die Rechnung vom 2011 wieder aus. Herbert meint auch, dass es natürlich relativ einfach ist jetzt ein Budget zu erstellen, wenn beinahe das halbe Jahr schon vorbei ist.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

Iris dankt Herbert für die sehr saubere Führung des Budgets und ist erfreut, dass das Budget positiv ausfällt.

6. Austritte

Leider müssen wir von zwei jungen Musikantinnen, Tanja Arnold und Marina Müller, den Austritt verzeichnen. Es ist immer schade junge Leute zu entlassen aber leider müssen wir diese Entscheidung akzeptieren.

Die Austritte werden einstimmig aber ungerne angenommen.

Auch müssen wir wie vor angekündigt den Austritt von Erwin Schnider zur Kenntnis nehmen. An dieser Stelle möchte er gleich seine zwei Höhepunkte, die er mit der Schonger Musig erleben durfte, erwähnen. Die Teilnahme am Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux und das Jahreskonzert mit dem Weltstar Roger Webster. Zudem wünscht er uns, dass wir die gute Kameradschaft auf jeden Fall beibehalten sollen und noch viele Musikalische Höhenflüge erleben dürfen. Er erwähnt auch, dass er uns als Aushilfe jeder Zeit zur Verfügung steht.

Erwin zahlt als Dank eine Runde „Schwarze“. (Kaffee- Theilersbirne)

Auch dieser Austritt wird einstimmig genehmigt.

Von unserem jungen Musikanten Mike Arnold erhalten wir aus Ausbildungsgründen ein Dispensgesuch von einem Jahr. Er wird aber auch in diesem Jahr weiterhin in einem Verein in seiner Nähe des Lernorts musizieren.

7. Eintritte

Leider haben wir heute noch keinen Eintritt, allerdings werden wir ab August drei junge Musikanten begrüßen dürfen. Dies sind Fabio Furrer als Bassposaunist, sowie die Zwillinge Jonathan und Noel Gerig, Cornet und Bariton.

8. Wahlen

Es ist ein gerades Jahr, somit ist es für uns ein Wahljahr.

Leider müssen wir vorab die Demission von Alois Koch als Vice-Präsident annehmen.

Iris übergibt das Wort Seppi Furrer für die Wiederwahl von Iris, welche einstimmig erfolgt.

Mit Freude dürfen wir als Nachfolger von Wisu Koch, Marius Furrer wählen.

Sandra Kretz und Herbert Stutz werden einstimmig bestätigt.

Aus zeitlichen Gründen müssen wir Mike Syfrig von der Muko entlassen und als Nachfolger dürfen wir Philipp Muff vorstellen auch er wird einstimmig gewählt.

Der Rest der Muko, das heisst der Präsident Markus Stutz und die Mitglieder Marcel Stutz und Stefan Szabo werden einstimmig gewählt.

Markus stellt aber klar, dass er das nächste Jahr, nach 20 Jahren Muko Präsident, das Amt abgeben wird.

Zum Erfreuen von allen dürfen wir bereits nach kurzer Suche einen neuen Dirigent wählen, der Posaunist Manuel Imhof.



Als Vice-Dirigent dürfen wir trotz allem Mike Syfrig einstimmig wieder wählen, da er immer gerne wieder zu uns nach Schongau kommt.

Schon beinahe vergessen, unseren Fähnrich und Vice-Fähnrich, sie stellen sich beide für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

Die RPK als Präsident Hubert Furrer und Josef Stutz werden einstimmig gewählt.

Das OK-Stefanstanz bestehend aus Alois Koch, Alex Keller und Philipp Muff wird in Zukunft nur noch zu zweit ausgeübt, da Philipp Muff aufgrund des neuen Muko Amts, das OK abgibt.

Die Wahl von Wisu und Alex erfolgt wiederum einstimmig.

Eine Vorankündigung haben wir noch zu verzeichnen, Hubi Furrer wird in einem Jahr das Amt der Jugendförderung abgeben.

Für alle offenen Positionen werden Vorschläge und neue Mitglieder gesucht.

9. Ehrungen

Bereits am Jahreskonzert durften wir unserem Veteran Herbert Stutz für 30 Jahre musizieren gratulieren. Er wird in unserem Nachbarsdorf die Auszeichnung als Kantonaler Veteran entgegen nehmen dürfen.

Für guten Probenbesuch dürfen wir folgenden Personen ein Glas übergeben:

Luzia Abt, Joel Bühler, Hans Müller, Hans Stutz und Marcel Stutz.

10. Verschiedenes

Die Beiträge bleiben unverändert.

Mitgliederbeitrag bleibt bei einem symbolischen Franken.

Passivbeitrag bleibt bei Fr. 20.-

Der Servicebeitrag für Instrumentenreinigung bleibt bei Fr. 60.-

Auslosung der Vereinsanlässe:

- Muttertag; Sandra Kretz, Marcel Stutz

- Familienhock; Mike Arnold, Christian Stutz, Hans Stutz

- Delegiertenversammlung; Fähnrich Seppi Koch ist gesetzt, sein Begleiter ist Hans Müller

Musiktag Aesch:

Markus Stutz macht eine Vororientierung vom Luzerner Kantonalen Musiktag Aesch und teilt schon mal mit, dass wir am Sonntagmorgen um 6.45 Uhr unseren Empfang haben werden.

Zudem fragt die Aescher Musik nach Aushilfen für die Marschmusik, sowie für den Festakt.

Für den Arbeitseinsatz am Jugendmusikfest kommen die Aescher uns entgegen mit der Teilnahmegebühr, wir können es als Gegengeschäft abwickeln.

Anschaffungen Kleider:

- Kusi und Luzia holen Offerten für neue Hemden ein. Wir werden an einer Probe eine Musterprobe erhalten und jedes Mitglied kann bestellen so viel wie man will, die Kosten werden allerdings von jedem selber getragen.
- Für unsere jungen Bläser werden wir neue Gilets anschaffen.
- Iris stellt neue T-Shirts und Jäckli vor, Vorschlag ist ein weisses Poloshirt mit einem schwarzen Jäckli. Die Muster stehen zur Ansicht bereit.



Jahresplanung:

Der Vorstand schlägt vor, dass man für die weitere Jahresplanung ein Komitee gründet, welche grössere Anlässe planen und organisieren. Als Mitglieder werden Vice-Präsi, Muko-Präsi und ein Mitglied vorgeschlagen.

Für die nächsten drei Jahre werden folgende Anlässe vorgeschlagen: 2013 Kant. Musikfest Aargau, 2014 mehrtägige Reise, 2015 Luzerner Kantonale Musikfest

Die diesjährige Musikreise ist für den 25. und 26. August 2012 vorgesehen.

Marcel Stutz bedankt sich beim Vorstand für die ganze Arbeit während des Jahres, da er in etwa weiss was dies für ein Aufwand benötigt. Auch möchte er erwähnen, dass er es schade fand, dass wir am Weissen Sonntag nicht teilgenommen haben.

Zudem hätte er die Einladung für die GV etwas früher gewünscht.

Zum Weissen Sonntag melden sich noch diverse Stimmen, dass wir uns gerne am Einzug beteiligen und das Ständli danach in der Kirche abhalten.

Sepp Koch vom Kirchenrat wird dies Christoph Beeler weiterleiten, damit wir ihm alternativen vorstellen können, damit es das nächste Jahr nicht wieder vorkommt.

Marius bringt den Input, dass wir an der Kilbi etwas Grösseres aufziehen. evt. mit einem Frühshoppen Konzert nach der Kirche.

Von Anita Brechbühl erhalten wir ein Dessert gesponsert.

Iris bedankt sich bei allen fürs Engagement und beendet die GV 2012 um 22:57

Aktum vom 13. Mai

Muttertag-Ständchen

Nach dem Muttertags-Gottesdienst überbringen wir bei windigem Wetter den Müttern unseren musikalischen Dank. Der anschliessende Apéro wird von der Schonger Musig offeriert.

Aktum vom 28. Mai

Firmung

Dieses Jahr findet seit längerer Zeit die Firmung wieder in Schongau statt. Wir begleiten die jungen Firmlinge beim Einzug mit dem Prozessionsmarsch „Credo“. Nach der Kirche spielen wir ein Ständchen und geniessen den Apéro.

Aktum vom 7. Juni

Fronleichnam

Bei bewölktem aber trockenem Wetter findet der Prozessionsmarsch nach Rüdikon statt. Bei Edwin Koch kriegen wir auf dem Parkplatz unseren traditionellen Most. Einige Regentropfen tanzen umher aber wir haben Glück und können trocken wieder zurück in die Pfarrkirche marschieren.

Aktum vom 10. Juni

Luzerner Kantonaler Musiktag Aesch

Nach einer intensiven Probezeit gilt es für uns am frühen Sonntagmorgen ernst. Als erste Band eröffnen wir unter der Leitung von Erwin Schnider den zweiten Festtag. Mit dem unterhaltsamen Konzertstück „Flight“ vom Schweizer Komponist Mario Bürki, gelingt es uns nicht nur das Publikum, sondern auch den Juror zu überzeugen.

Während dem Bankettessen spielen wir ein abwechslungsreiches Unterhaltungskonzert mit diversen Märschen und anderen bekannten Melodien. Am Schluss unserer Darbietung beweisen wir zudem, dass wir nicht nur mit unseren Instrumenten musizieren können, sondern auch gesangliche Fähigkeiten besitzen.



Der neu ernannte Veteran Herbert Stutz mit den charmanten Ehrendamen Lara Schuler und Livia Koch.



Am Nachmittag steht die Parademusik auf dem Plan, der einzig rangierte Teil des Tages. Mit dem Marsch „Bure 2003“ von Jean-Pierre Fleury reicht es allerdings nur für 46.9 Punkte und somit zum zweit letzten Platz in der Brass Band 2. Klasse.

Trotz der Rangliste gibt es noch etwas zu feiern, mit einem grossartigen Festzug durch Aesch und einem gebührenden Festakt wird Herbert Stutz für 30-jähriges musizieren geehrt. Der Flügelhornist ist auch über das Musizieren hinaus ein engagiertes Mitglied und gehört dem Vorstand als Kassier an.

Aktum vom 26. Juni

Geburtstags-Ständchen Klara Stutz-Stutz

Zum 80. Geburtstag von Klara Stutz, der Mutter unseres ältesten Musikanten Marcel, dürfen wir heute unsere besten Glückwünsche überbringen. Zudem ist es auch nach vier Jahren der letzte Auftritt unter der Leitung von Erwin Schnider. Anschliessend geniessen wir einen gemütlichen Abend mit Wurst und Bier.

Aktum vom 1. Juli

Familienhock

Leider können wir dieses Jahr aus wettertechnischen Gründen unseren Familienhock nicht wie geplant in der Oberschongauer Waldhütte durchführen und müssen mit dem „Schopf“ von Hans Stutz vorlieb nehmen. Mit einem Steak oder Wurst und verschiedensten Salaten werden wir vom Grillmeister Hans verköstigt. Natürlich darf auch das Dessert nicht fehlen, dazu steht ein Buffet mit den leckersten Süssigkeiten zur Verfügung. Trotz Regen und den eher wieder frischeren Temperaturen können wir einen geselligen Sonntag erleben. Mike Arnold, Christian Stutz und Hans Stutz vielen Dank für eure Organisation.

Aktum vom 25. & 26. August

Musik-Reise Äplerchilbi und Büffelfleisch

Mit einem herzlichen Willkommen und einem reichhaltigen Apéro werden wir Musikanten in Flühli auf dem elterlichen Hof von unserem ehemaligen Dirigenten, Erwin Schnider, in Empfang genommen. Nach einem gemütlichen Mittagessen in Sörenberg, lassen wir es uns nicht nehmen die Rodelbahn zu benutzen, bevor es los geht mit der Äplerchilbi. An dieser Chilbi bestreiten wir, aufgeteilt in Gruppen, verschiedene Wettkämpfe. Wir lassen uns den Spass durch den Regen nicht vermiesen und schieben uns gar in Schubkarren durch den Dreck. Nachdem die Gewinnergruppe fest steht, gehen wir zum gemütlichen Teil über.

Am Sonntag können alle mehr oder weniger ausschlafen und ein reichhaltiges Frühstück geniessen. Nach einer wunderschönen Wanderung fahren wir weiter um einen Hof mit Wasserbüffeln auszukundschaften. Während unserem Besuch, werden wir sogar Zeugen einer Büffel-Geburt. Nach der Hofführung können wir Büffelfleisch, -Käse und sogar aus Büffelmilch gebackenes Brot geniessen.

Aktum vom 28. Oktober

Musikalischer Herbstgruss

Auch dieses Jahr haben wir uns entschieden, der Schonger Bevölkerung einen musikalischen Herbstgruss zu überreichen. Allerdings wird es mehr ein Wintergruss, trotz starkem Schneefall können wir eine grosse Schar Zuhörerinnen und Zuhörer begrüssen. Es ist zudem der erste öffentliche Auftritt mit unserem neuen Dirigenten Manuel Imhof. Wiederum dürfen wir nach dem unterhaltsamen Programm einen gratis Apéro offerieren, welcher gesponsert wird von Hochdorfer Bier, der Fahngotte Lucia Furrer, sowie die Kinderüberraschung von Zweifel.

Aktum vom 26. Dezember

24. Stefanstanz

Auch dieses Jahr können wir nach den Weihnachtstagen wieder viele Party begeisterte Leute noch Schongau locken. Ein erfolgreiches Fest aber immer noch mit Potenzial nach oben, können wir verzeichnen.

Aktum vom 12. Januar

Beerdigung von Rösly Furrer-Weibel

Anfangs Jahr hat Rösly Furrer, Mutter von unserem Aktivmitglied Hubert Furrer, unsere Welt verlassen. Mit Chorälen und einem Trauermarsch während des Abschiedsgottesdienstes erweisen wir ihr die letzte Ehre.



Aktum vom 19. Januar

Schützengedächtnis

Zum Gedenken der Schützengesellschaft Schongau umrahmen wir den Gottesdienst mit Chorälen und Kirchenliedern. Anschliessend sind wir im Rest. Kreuz für ein Getränk eingeladen.

Aktum vom 23. Februar

Beerdigung von Finy Keller-Lütolf

Total unerwartet ist das Herz von unserem Freimitglied Finy Keller stehen geblieben. Auf Wunsch der Trauerfamilie haben wir den Gottesdienst musikalisch begleitet. Die eisige Kälte hat uns nicht davon abgehalten, draussen während der Beisetzung noch einen letzten Choral zu spielen.

Aktum vom 8. & 9. März

Jahreskonzert

„Nemm der chli Ziiit“ unter diesem Motto gestalten wir unser erstes Jahreskonzert unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Manuel Imhof. Denn wie überall hat auch in der Musik die Zeit ihre Spuren hinterlassen. Unsere Muko hat dazu ein musikalisch, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Von der Vergangenheit über die Gegenwart zurück in die Zukunft, vom Munotglöggli bis zum Guggerzytli.

Die beiden Ansager Urs Hug und Hans Golling haben die Zuschauer mit Witz und Schauspiel durchs Programm geführt.

Konzertprogramm	
Direktion: Manuel Imhof Moderation: Urs Hug und Hans Golling	
Konzertbeginn durch „juniors brass seetal“ Leitung: Pascal Koller	
The Olympic Spirit Alpine Variations Auf des Munots Abricot Time - Marsch Pastime with Good Company Overture „Norma“ Back to the Future The Syncopated Clock Nemm der chli Ziiit Old Time Religion	John Williams arr. Steve Sykes Bertrand Moren Traditional arr. Thomas Rüedi Géo-Pierre Moren Pause Henry VIII. arr. Stephen Roberts Vincenzo Bellini arr. Howard Lorrman Alan Silvestri arr. Frank Bernaerts Leroy Anderson arr. James Gourlay Christoph Walter Traditional arr. Piet Hamers



Aktum vom 7. April

Weisser-Sonntag

Am kalten Sonntagmorgen spielen wir zum Einzug der Schongauer Erstkommunikanten den Prozessionsmarsch „Credo“. Nach der festlichen Messe überbringen wir ein kurzes Ständli mit unserem Vice-Dirigenten Mike Syfrig. Der diesjährige Weisser-Sonntag bleibt nicht nur den Erstkommunikanten in bester Erinnerung. Marius Furrer hat zum ersten Mal die ehrenvolle Aufgabe des Fähnrichs wahrgenommen, allerdings wird dies (vorerst) einmalig bleiben.

Schongau, 20. April 2013

Die Aktuarin: Sandra Kretz



Auslosung der Vereinsanlässe

Muttertag 12. Mai 2013:

•
•

Familienhock 18. August 2013:

•
•
•

Delegiertenversammlung 15. März 2014 in Rickenbach:

• Koch Sepp
• Müller Hans